

Alles anders

Megaloh

Erinner' mich an meine ersten Jahre mit der Gruppe
Es ging uns nur um Spaß an der Mucke
D. hat organisiert und produziert
Wir haben für Jams den Keller bei seinen Eltern okkupiert
Mit dem 8-Spur-Gerät, Mann leg jetzt One Take
Am Mikro, schreib' lieber gleich so, dass auch was geht
Wenn du's abliest vom Blatt, en masse Reefer gepafft
Die ganze Zeit gechillt und Lieder gemacht
Vier Mann Crew, drei die gerappt haben
Doch einer nur, bei dem sie gleich so geflasht waren
Und ich bekam Möglichkeiten
Meinen Kragen zu weiten, meinen Namen zu verbreiten
Du konntest dich freuen oder mich dafür beneiden
Doch jeder hat selbst seinen Pfad zu beschreiten
Damals dachten wir, wir schaffen's zu viert
Hab' die Texte noch auf englisch fabriziert, aber

Es kommt alles anders, wird nie mehr was es war
Und wie sich alles wandelt, wird hinterher erst klar

Ich hätt' es gleich wissen sollen: Es hat nicht gepasst
Sie wollte mehr und ich nur eine Nacht, schon gab's Krach
Wollt' kein Arschloch sein, wir verstanden uns gut sonst
Also Zweifel runterschlucken, schauen was auf uns zukommt
Wir steigerten uns rein, sie sah Heiraten und Heim
Zweisamkeit, trotzdem gab es Eifersüchteleien
Sie fühlte sich besorgt und ich fühlte mich gestalked
Wir waren eigentlich klüger, doch wütend genügte nicht das Wort
Sie hat mir ein paar gewischt, ich hab' ihr ein paar gewischt
Ich schlug eine Frau auf der Straße bei Tageslicht
War das ich? An dem Tag ist irgendwas gestorben innen
Mama schau nur das Monster, das ich geworden bin
Will so nicht sein, Hilflosigkeit
Will nur weg, doch sie will, dass ich bleib und ich will nicht
Ich will sie nicht mal ansehen
Doch ich hab' mir Schuld aufgeladen, also muss ich meinen Mann stehn
Alles wurde schlimmer und als ich endlich die Vernunft hatte
Mich loszumachen, dacht' ich nur solo für immer
Nie wieder Beziehung, in die ich was investiere
Jetzt hab' ich 'ne Frau und eine Familie

Es kommt alles anders, wird nie mehr was es war
Und wie sich alles wandelt, wird hinterher erst klar

Ich bin einen weiten Weg gekommen seit ich ging
Schau' zurück und die Dinge bekommen einen Sinn
Die Zukunft ist nicht nur, was ich für mich gestalte
Trotzdem muss ich tun, was ich für richtig halte
Und ich hab' viele Fehler gemacht in dieser Sache
Hätte nie gedacht, dass ich es mal bis hierhin schaffe
Ein Wunder wie die Seele sich heilt
Wir haben bis unser Weg sich teilt ein Stück des Weges geteilt zusammen
Vielleicht begegnet man sich auf 'ner Kreuzung
Was früher wichtig war, hat heute kaum Bedeutung
Altes stirbt, doch kann zu Erneuerung führen
Wie wenn wir Schmerz erleiden, um dann wieder Freude zu spüren
Auch wenn das Leben rast und sich die Veränderung Zeit lässt

Lerne ich dazu, immer wenn ich denke ich weiß jetzt
Neues erreicht, altes begann das
Nichts bleibt gleich, alles wird anders

Es kommt alles anders, wird nie mehr was es war
Und wie sich alles wandelt, wird hinterher erst klar

Es kommt alles anders, wird nie mehr was es war
Und wie sich alles wandelt, wird hinterher erst klar